

Abschied

Text: Manfred Siebald

Mel'
Klav'

(4)

1. Es roch na^h an uns-re Blik-ke trenn-ten, und
 an Teich, an dem wir stan den-hat
 das Meer der Leucht-re-kl-a-me, wo
 als sich uns-re Blik-ke trenn-ten. Ich

Fm Eb Bb

2) 1. wie ein Ne-bel flog dein Ruf mir hin-ter-her. Jetzt ist es
 2. sie nicht plötz-lich dei-ne Au-gen, dein Ge-sicht? Ich glaub, all
 3. je-des Dach ein and-res Wort ins Dun-ke-lschreibt; doch was ich
 4. sah nur noch das Meer von Häu-sern um mich her, fuhr noch ein

Ab Bb Eb Bb